

## Fonterelli KGaA: Veröffentlichung des Jahresabschlusses zum 30.06.2009

Die auf börsennotierte und nicht börsennotierte Small Caps spezialisierte Beteiligungsgesellschaft Fonterelli GmbH & Co KGaA (Fonterelli) hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2008/2009 (Geschäftsjahresende 30. Juni 2009) Erträge von 97 TEUR (Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen, sonstige Erträge und Zinsen) erzielt. Der Jahresfehlbetrag liegt bei 274 TEUR, wovon 152 TEUR auf Abschreibungen entfielen. Das bilanzielle Eigenkapital zum 30. Juni 2009 beträgt TEUR 1.445.

Das Geschäftsjahr war geprägt durch eine Verdoppelung des Anteils an der Licht & Optik Gruppe (L & O) von 15% auf 30%, wobei diese Beteiligung über die Zweckgesellschaft PowerLED gehalten wird (Anteil Fonterelli 56%). Der Beteiligungsaufbau wurde fremdfinanziert. L & O ist in verschiedenen Ländern als Holdinggesellschaft an insgesamt 13 Unternehmen beteiligt, die Speziallampen und LEDs für Beleuchtungsanwendungen vertreiben. L & O steigerte im Geschäftsjahr 2008 den Umsatz auf 24,7 Mio. EUR (Vorjahr 20,1 Mio. EUR). Dabei fiel jedoch ein Jahresfehlbetrag von 510 TEUR (Vorjahr + 20 TEUR) an. Das Umsatzwachstum dürfte im laufenden Geschäftsjahr anhalten, Treiber sind Beamer Lampen, LEDs und das gute US-Geschäft.

Im Frühjahr 2009 erwarb die Fonterelli einen kleinen Anteil von ca. 1% an der picturemaxx AG, einem Software-Anbieter für Verlage. Die Software verbindet Bildagenturen mit Verlagsredakteuren. Der Umsatz lag 2008 bei 2,4 Mio. EUR (+ 17% gegenüber dem Vorjahr). Der Jahresüberschuss 2008 betrug 0,52 Mio. EUR (+75%). Ein Vorteil der Gesellschaft liegt in der breiten Kundenbasis. Fonterelli hat für das Geschäftsjahr 2008 eine attraktive Dividende vereinnahmt.

Im Bereich börsennotierte Beteiligungen konzentriert sich Fonterelli auf den Erwerb von unterbewerteten Aktien, wobei ein krisensicheres Geschäftsmodell und/oder hohe Ausschüttungen Investitionsmerkmale sind. Fonterelli begann im Kalenderjahr 2008 mit dem Aufbau eines kleinen Aktienportefeuilles und hat dies im laufenden Geschäftsjahr fortgesetzt.

Zu diesem Portfolio gehört u.a. eine Beteiligung an der Pfandfinanz Holding AG. Fonterelli hat im Rahmen einer Kapitalerhöhung im Januar 2009 Aktien erworben und hält seitdem ca. 1,5% an der Gesellschaft. Die Pfandfinanz Holding AG betreibt klassisches Pfandleihgeschäft und zwar ausschließlich mit Fahrzeugen. Die 100%ige Tochtergesellschaft Car2Cash AG kauft Fahrzeuge, Maschinen und "Assets" (asset2cash) mit zeitlich befristetem Rücktrittsrecht an und vermietet diese an die Alteigentümer; diese erhalten hierdurch sofortige Liquidität in Form von Bargeld. Damit bietet die Pfandfinanz-Gruppe ihren Kunden den Vorteil, dass sie ihr Fahrzeug bzw. die Maschine weiter nutzen können. Gerade in der Wirtschaftskrise dürfte die Gesellschaft profitieren.

Im laufenden Geschäftsjahr wird die Fonterelli vermutlich erneut einen Fehlbetrag erwirtschaften, sofern kein Exit bei der PowerLED / L & O erfolgt.

Die Fonterelli-Aktie wird seit dem 31. März 2009 nicht mehr im Open Market der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt, sondern seit dem 1. April 2009 im Freiverkehr der Börse Berlin.

Der Handel in der Aktie ist dadurch nicht beeinträchtigt. Der Wechsel der Börse erfolgte, da mit diesem Schritt erhebliche Kosteneinsparungen verbunden sind.

Die Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2008/2009 findet voraussichtlich Anfang 2010 statt. Der Geschäftsbericht steht auf der Internetseite [www.fonterelli.de](http://www.fonterelli.de) zum Download bereit.